

MINT-EC-Camp Verhaltensbiologie

Vom Dienstag den 28.09 bis Freitag den 01.10.21 fand in Wiesbaden ein MINT-EC-Camp zum Thema Verhaltensbiologie statt, an welchem ich teilnehmen durfte. Zu Beginn des Camps sind wir in die Innenstadt gegangen, wo wir eine kleine Stadtführung gehabt haben. Anschließend hatten wir eine Kennlernrunde, da wir uns alle nicht kannten. Das war aber kein Problem, da es war von Anfang an eine super Atmosphäre war und alle Teilnehmer total nett und offen waren.



Der Mittwoch und Donnerstag waren die beiden Haupttage an welchen wir die meiste Zeit im Opel-Zoo verbrachten. Dort hatten wir eine sehr interessante Zooführung mit dem Schwerpunkt Verhaltensbiologie, eine Einweisung in die verhaltensbiologischen/wissenschaftlichen Arbeitsweisen und am Donnerstag haben wir einen Vortrag über eine entstehende Doktorarbeit gehört. Außerdem durften wir in das Lemuren-Gehege und die Varis/Kattas streicheln und auch die Giraffen füttern, das waren eindeutig die Highlights des Camps!

Unsere Forschungsaufgabe im Zoo bestand darin, in Gruppen eine bestimmte Tierart zu beobachten. Dabei mussten wir uns eine oder mehrere Fragen überlegen, nach

denen wir gezielt unsere Beobachtungen aufnehmen. Meine Gruppe hat sich mit den Brillenpinguinen beschäftigt. Da der Zoo 42 Pinguine hat, war es für uns relativ schwierig alle Pinguine gleichzeitig zu beobachten. Daher haben wir uns nur einzelne Individuen, die Gehege Nutzung und das generelle Gruppenverhalten angeguckt. Es war sehr spannend so lange eine bestimmte Tierart zu beobachten und hat auch sehr viel Spaß gemacht zusammen in der Gruppe zu arbeiten.



Am Freitag waren dann die Präsentationen dran, welche wir über unsere Tierart vorbereiten musste. Dort haben wir die Tierart und unsere Beobachteten Verhaltensweisen vorgestellt. Danach war das Camp leider vorbei und die Rückreise war an der Reihe.

Abschließend kann ich sagen, dass es sehr spannende und tolle Tage waren. Es war mal ein Zoobesuch der ganz anders war als sonst, da man viel mehr Zeit hatte und sich mehr mit den Tieren beschäftigt hat und ihnen teils auch viel näher sein konnte. Aber auch die Gemeinschaft unter den Teilnehmenden fanden alle toll. Man hat in der kurzen Zeit neue Freunde kennengelernt, mit welchen man im Kontakt bleiben möchte.

Ich fand das Camp einfach super!!!

MINT-EC-Camps gibt es zu ganz verschiedenen Themen als allen MINT-Bereichen. Ich würde jedem der Interesse an einem dieser Camps hat dazu ermutigen sich zu bewerben, auch wenn man oft nicht genommen wird. Dafür lohnt es sich umso mehr, wenn man doch angenommen wird. Die Erfahrungen, welche man in einem solchen Camp macht, bekommt man nirgends sonst.